

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Christian Krug [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Dirham (Silbermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 7/80</p>
--	--

Beschreibung

Geprägte Silbermünze. Der Dirham wurde unter dem rumseldschukischen Herrscher Giyath ad-Din Kai-Chusrau III. geprägt, der von 663 H./1264 bis 681 H./1282 regierte. Die Münzstätte ist Siwas (Türkei), das Prägedatum ist 664 H./1266. Als Dirham werden islamische Silber-, aber auch Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, silver

Maße:

Gewicht: 2,8 g, Durchmesser: 2,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1266
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Dirham (Silbermünze)
- Silber